

## Presse-Information

Nr. 2/14  
vom 02.05.14

### Pressekontakt

Hermann Pfahler – Sprecher der Landesarmutskonferenz

### Landesarmutskonferenz Berlin

Geschäftsstelle  
c/o Diakonisches Werk Berlin Stadtmitte e.V.

Wilhelmstraße 115  
10963 Berlin

Tel. (030) 69 03 82 45  
Fax (030) 69 03 82 49  
E-Mail [lak@diakonie-stadtmitte.de](mailto:lak@diakonie-stadtmitte.de)  
web [www.landesarutskonferenz-berlin.de](http://www.landesarutskonferenz-berlin.de)

## Kinderarmut in Berlin gestiegen

### Die Landesarmutskonferenz Berlin kritisiert die mangelhafte Koordination und das bürokratische Verfahren bei den Hilfen in Bund und Land als Ursache.

Die Zahl der auf staatliche Leistungen angewiesenen Familien mit Kindern ist 2013 in Berlin wieder gestiegen. Wie der Senat mitteilte sind davon fast 171.000 Kinder unter 18 Jahren betroffen (169.016 erhalten Hartz 4-Leistungen und 1976 Sozialhilfe). Dies ist ein Anstieg um 1044 in armen Verhältnissen lebenden Kindern im vergangenen Jahr.

Hinzu kommt noch eine erhebliche Zahl von Kindern, deren Eltern mit ihrem Einkommen knapp über dem Sozialhilfesatz liegen. „Wir müssen davon ausgehen, dass nahezu 40 % aller Berliner Kinder und Jugendlichen in Armut aufwachsen“, so Hermann Pfahler, Sprecher der Landesarmutskonferenz Berlin.

„Dies ist ein Skandal angesichts vollmundiger Beteuerungen und Versprechungen der verantwortlichen Politiker zur Bekämpfung von Kinderarmut und der Unterstützung von armen Familien. Unter anderem sind mangelhafte Koordination und bürokratische Verfahren bei den Hilfen in Bund und Land eine Ursache für diese Entwicklung“, so Pfahler weiter. Konsequente Bekämpfung von Kinderarmut hatte sich der Senat in seiner Koalitionsvereinbarung 2011 vorgenommen, davon ist nach der Hälfte der Legislaturperiode noch nichts zu sehen.

Die Forderungen der Landesarmutskonferenz Berlin sind:

1. Finanzielle Mittel müssen Kindern und Jugendlichen zur Verbesserung ihrer Situation direkt über eine bessere Ausstattung der Regelinrichtungen (Kita, Schule) zu Gute kommen.
2. Ausbau und Verbesserung der Qualität von Infrastrukturen und Dienstleistungen für Familien Kinder und Jugendliche: Weiterer Ausbau des Netzwerk frühe Hilfen, Schuldnerberatung, niedrigschwellige Familienbildungsangebote.

3. Gewährleistung des Rechtsanspruchs auf Hilfe zur Erziehung als präventives anstatt reaktives Angebot.
4. Maßnahmen zur Integration von Alleinerziehenden in den Arbeitsmarkt einschließlich flexibler, erschwinglicher Betreuungsangebote rund um die Uhr.

Die Landesarmutskonferenz Berlin (lak Berlin) wurde 2009 gegründet. Ihr gehören 60 soziale Organisationen Initiativen und Vereine aus Berlin an. Die lak hat zum Ziel, die Ursachen von Armut zu bekämpfen und die Aktivitäten zur Überwindung von Armut zu vernetzen. Sie nimmt zur Armutsentwicklung in Berlin öffentlich Stellung und macht das Thema Armut einer breiteren Öffentlichkeit durch Aktionen bekannt.

### **Pressekontakt:**

Landesarmutskonferenz Berlin  
c/o  
Diakonisches Werk Berlin Stadtmitte e. V.  
Wilhelmstraße 115  
10963 Berlin

Tel.: 69 03 82 - 45, Fax: - 49  
E-Mail: [lak@diakonie-stadtmitte.de](mailto:lak@diakonie-stadtmitte.de)